

BAD WALDSEE

Schaffung von Wohnraum in Mennisweiler wird vom Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum gefördert

 LESEDAUER: 3 MIN

12. Februar 2020

SCHWÄBISCHE ZEITUNG

[Drucken](#)

Städte und Gemeinden aus dem Wahlkreis Wangen/Illertal erhalten im Jahr 2020 für eingereichte Förderprojekte insgesamt mehr als 2,67 Millionen Euro von dem Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR). Davon gehen insgesamt mehr als 2,4 Millionen Euro an Projekte im Kreis Ravensburg – darunter auch 20 000 Euro für die Innenentwicklung in Mennisweiler. Das teilen die beiden Landtagsabgeordneten Petra Krebs und **Raimund Haser** in einem gemeinsamen Presseschreiben mit.

„Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum ist das wichtigste Investitionsprogramm für den Ländlichen Raum. Wir wissen, dass unsere ländlichen Regionen vor Herausforderungen stehen“, erklärt Haser in der Pressemitteilung. Deshalb hat die grün-schwarz geführte Landesregierung das ELR noch einmal um 15 Millionen Euro aufgestockt – von 75 auf 90 Millionen Euro. Damit stehe dieses Jahr das bisher höchste Programmvolumen seit Bestehen des ELR zur Verfügung. Ein Schwerpunkt liege auf Wohnen und Bauen: Mit der Hälfte der Summe unterstützt Grün-Schwarz Innenentwicklung und Wohnraum mit einem Extra-Förderzuschlag, wenn Holz für die Bauten verwendet wird.

Eine starke Infrastruktur vor Ort sei ein zentraler Standortfaktor für die Gemeinden, heißt es weiter. Gemeinden, die Bäckereien, Metzgereien, kleine Handwerksbetriebe und Gasthäuser unterstützen, würden deshalb bevorzugt gefördert. Auch für Unternehmensentwicklung und Arbeiten im Ländlichen Raum ist eine Vielzahl von Projekten bewilligt worden. Petra Krebs in dem Presstext: „Wir wollen, dass unsere Ortskerne lebendig und lebenswert bleiben. Dazu gehört wohnortnahe Versorgung und wohnortnahe Arbeiten.“ Zum ersten Mal wird in diesem Frühjahr die neue Sonderlinie Dorfgasthäuser/Grundversorgung angeboten.

„Nicht zuletzt deshalb, weil unsere Gaststätten zentrale Treffpunkte und wichtige Dorfzentren sind. Wir hoffen auf eine hohe Resonanz der Gastwirte“, wird Haser zitiert.

Das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum stärkt gezielt die ländlichen Regionen in Baden-Württemberg. 487 Gemeinden und 1538 Projekte wurden ausgewählt. „Die Landesregierung trägt mit der ELR-Förderung bedeutend zu gleichwertigen Lebensbedingungen im ganzen Land bei. Die ELR-Projekte haben zum Ziel, die Strukturen ländlich geprägter Orte nachhaltig zu verbessern“, wird Krebs in dem Presstext wiedergegeben. Rund die Hälfte der Mittel werden für die Innenentwicklung der Kommunen und das Schaffen von Wohnraum vergeben.



0 Kommentare

 Schwäbische

© Schwäbischer Verlag 2020